

SCHAUBLIN Technologie auf den Turning Days und der INTEC 2017:

Individuelle Maschinenlösungen für Hersteller von Präzisionsbauteilen

Automatisiert Hochpräzision wirtschaftlich fertigen

Für die Hersteller von Präzisionsbauteilen in der Drehtechnik standen mit den Turning Days sowie der INTEC zu Beginn von 2017 zwei wichtige Termine im Kalender, galt es doch unter anderem, wichtige Impulse für die eigene Fertigung zu erhalten. Dazu sollte der Besuch des Maschinen- und Spannspezialisten SCHAUBLIN nicht fehlen. Die Schweizer zeigten neben einem breiten Portfolio an hoch leistungsfähigen Drehmaschinen Weiterentwicklungen von Bestsellern wie der 202 TG (Turning/Grinding) sowie des Rundlauf Regelsystems SRS für SCHAUBLIN Spannzangen.

Stetig steigen die Anforderungen an die Bauteiloberflächengüte. Nur mit moderner Maschinen- und Spanntechnologie lassen sich die geforderten Ebenheiten in sehr extremen Toleranzfeldern drehen beziehungsweise schleifen.

SCHAUBLIN Technik für wirtschaftliche Hochpräzision

Wichtiges Thema während der Turning Days wie auch zur INTEC war die weiterentwickelte Hochpräzisionsmaschine 202 TG. In einer Aufspannung kann der Anwender schleifen, drehen sowie weitere Zerspanaufgaben lösen. Das eröffnet nicht nur ein breites Anwendungsspektrum für die Serienfertigung, sondern ist auch Grundlage für noch mehr wiederholbare Präzision und Wirtschaftlichkeit.

Roland Gerlach, Vertriebsleiter der SCHAUBLIN GmbH: „Durch vielfältige Optionen wie etwa einer zusätzlichen Y-Achse, unterschiedlichen Werkzeugkonzepten und Kühlmöglichkeiten sowie einem Stangenlader und roboterunterstützten Be- und Entladesystemen kann die 202 TG individuell auf die Bedürfnisse des Kunden angepasst werden. Höchste Qualität, reduzierte Maschinen- und kürzere Durchlaufzeiten sind das Ergebnis.“

In Kombination mit SCHAUBLIN Spanntechnologie erhält der Dreher und Schleifer ein unschlagbares Präzisionsdoppel: So lassen sich etwa beim Schleifen SCHAUBLIN Spannzangen dank des zum Patent angemeldeten Rundlaufregel-Systems SRS

wiederholbar auf nahezu kaum messbare Rundlauf- und Taumel-
Aberrationen einstellen. Mit der neuen Variante SRS W 20 ist dies
bis in den Miniaturbereich (\varnothing von 0,3 mm bis 10 mm) möglich.

Zur INTEC präsentierte SCHAUBLIN ein optimiertes SRS-System.
Durch konstruktive Modifikationen kann der Anwender nun noch
schneller und besser seine Spannzangen auf Taumel- und
Rundlaufabweichungen unter 2 μ m fixieren.

Weitere Informationen:

SCHAUBLIN GmbH

Birkenweiher Straße 12
63505 Langenselbold
Deutschland

Ansprechpartner:

Roland Gerlach
Vertriebsleiter

Tel.: +49 6184 93272 - 0
Fax: +49 6184 93272 - 22
E-Mail: info@schaublin.de
www.schaublin.de

Bitte beachten Sie:

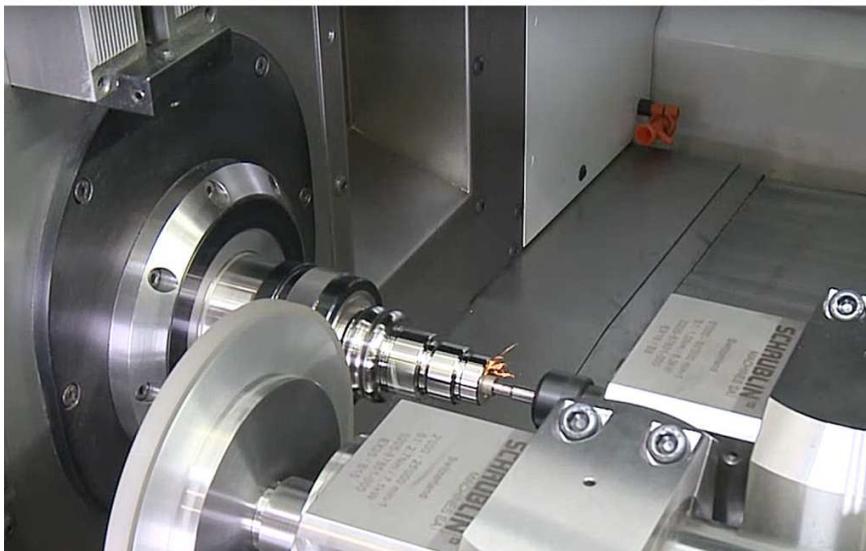
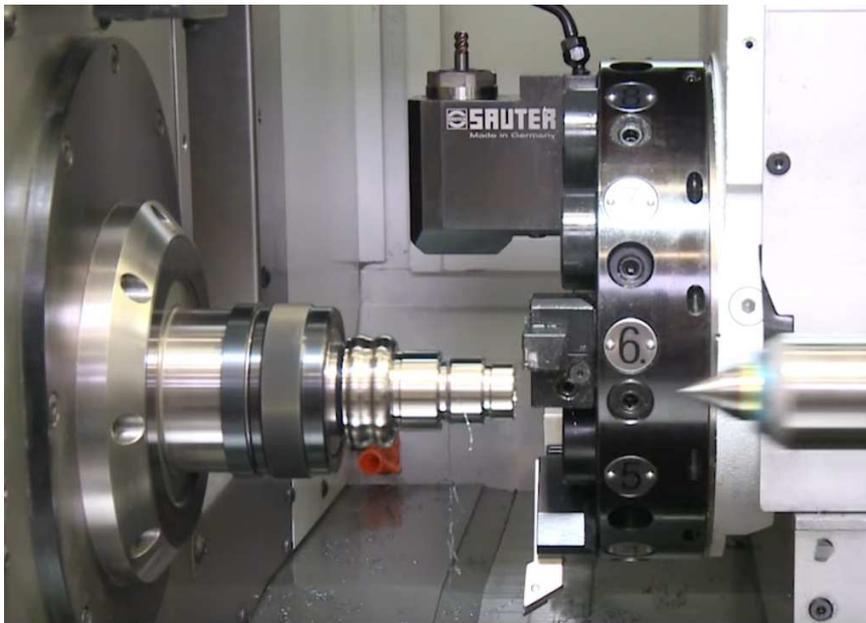
Dies ist eine Presseinformation der Schaublin GmbH, nicht der schweizerischen Schaublin AG.
Als Adresse für weitere Informationen bitte ausschließlich die o.g. Adresse angeben. Vielen
Dank.

Kontaktadresse für Österreich:

www.schaublin.at



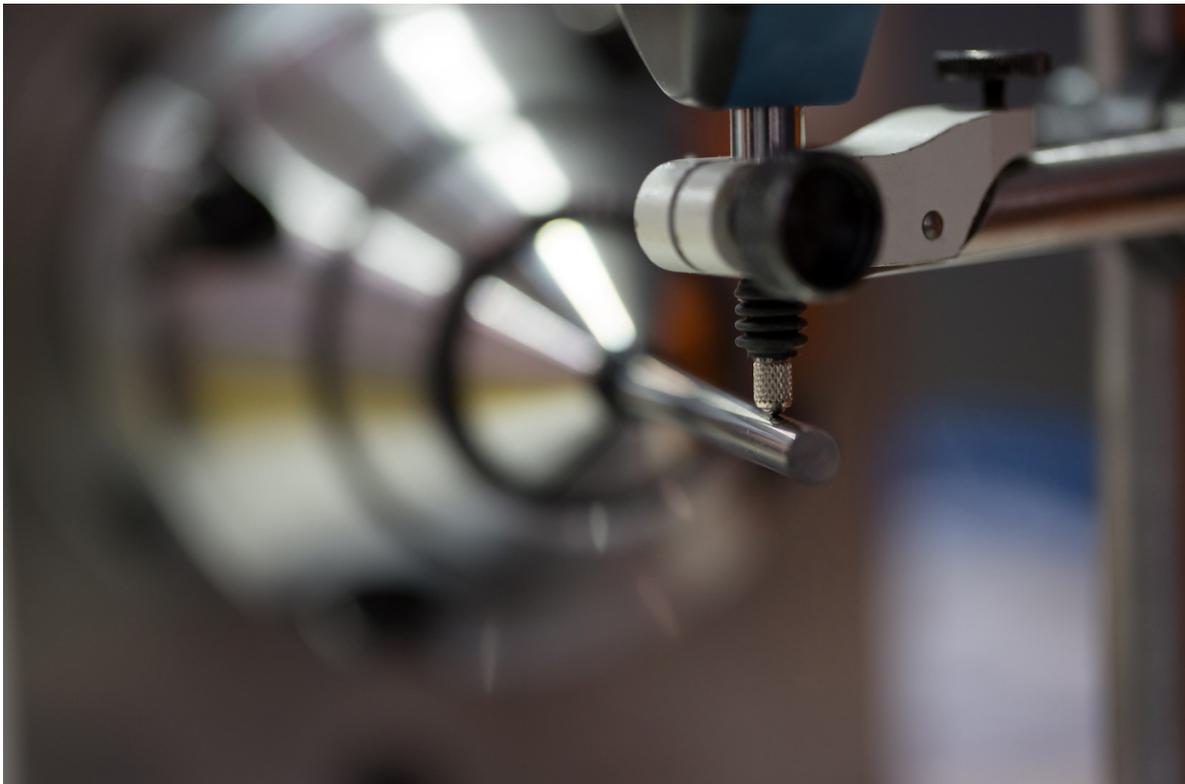
Dank vielfacher Modifikationslösungen lässt sich die Hochpräzisionsmaschine 202 TG optimal an die jeweiligen Produktionsanforderungen der Anwender anpassen.



Mit der Hochpräzisionsmaschine 202 TG kann der Anwender in einer Aufspannung schleifen, drehen sowie weitere Zerspanaufgaben lösen.



Mit dem SRS System ist es möglich, Rundläufe im Mikrometerbereich ohne nennenswerten Aufwand in kürzester Zeit wiederholbar einzustellen.



Beim Schleifen lassen sich SCHAUBLIN Spannzangen dank des zum Patent angemeldeten Rundlaufregel-Systems SRS auf nahezu kaum messbare Rundlauf- und Taumel-Aberrationen wiederholbar einstellen.

Fotos: SCHAUBLIN GmbH

Hinweis an die Redaktion:

Text und Fotos können bei KSKOMM,
Tel.: +49 2623 900780,
E-Mail: ks@kskomm.de,
als Dateien angefordert werden.